

Harthausen

Das Wohlfühldorf

Wahlprogramm 2009 - 2014



CDU

Harthausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Harthäuser,



In Harthausen gehen Tradition und Zukunft Hand in Hand.



Solche Wege, sehr gute Betreuungsangebote für Kinder und eine gut ausgestattete Grundschule sind es, die Harthausen zu einem Wohlfühlort machen.

unser Heimatdorf liegt vielen von uns am Herzen. Einheimische wie auch Besucher stellen immer wieder erstaunt fest, wie rasant, und doch behutsam, sich unser Harthausen entwickelt hat. Längst macht das Wort vom modernen „Wohlfühlort“ die Runde.

Viele von uns sind hier geboren, anderen ist Harthausen Heimat geworden. Auch Neubürger empfinden: Hier kann ich schnell heimisch werden, hier passt einfach alles.

Doch nichts ist „von alleine“ passiert. Vorantreibende Kraft für Harthausen war in den letzten Jahrzehnten stets die CDU: Durch Initiativen im Gemeinderat, persönliches Anpacken der Fraktionsmitglieder und durch hartnäckiges Ringen mit dem politischen Gegner. Nichts ging ohne die CDU, oder salopp: Ohne die CDU wäre alles nichts. Ausführliche Beispiele der fruchtbaren Arbeit für unser Heimatdorf können Sie unserer bereits veröffentlichten Rückschau entnehmen.

Allen liegt die positive Weiterentwicklung unseres Heimatdorfes sehr am Herzen. Aber dazu müssen im Gemeinderat **weiterhin die richtigen Entscheidungen** getroffen werden.

Um dies zu gewährleisten, wirbt die CDU Harthausen um Ihre Stimme. Gestärkt durch Ihr Vertrauen werden wir uns für die nachfolgend beschriebenen Ziele einsetzen. Einige dieser Ziele haben Sie uns bei der Bürgerumfrage mit auf den Weg gegeben.

Weiter gemeinsam auf klarem Kurs



Grünanlagen werden saniert



Der „Malerwinkel“ wird weiter verschönert



Das ehemalige Schwesternhaus wird ausgebaut, um ab 2013 auch Einjährige in die Kita aufnehmen zu können.

Dorfgestaltung und Dorfentwicklung

- Durch Sanierung der Grünanlagen in der Speyerer Straße, Kardinal-Wendel-Straße, Theodor-Heuss-Straße sowie einer Aufwertung der restlichen Ortseingänge wollen wir unser Dorf weiter verschönern.
- Das Gelände um den Malerwinkel wie auch den Platz gegenüber dem Historischen Tabakschuppen werden wir zu einem Schmuckstück umgestalten.
- Für den Bereich hinter den Gärten nördlich der Speyerer Straße existiert bereits ein Flächennutzungsplan. Wir wollen ihn umsetzen mit der Maßgabe, eine Dorfabrundung mit integriertem Naherholungsbereich zu schaffen.
- Ab 2013 haben auch Einjährige Anspruch auf einen Betreuungsplatz. Hierzu werden wir das ehemalige Schwesternhaus entsprechend ausbauen.

Sicherheit und Verkehr

- Sanierungsarbeiten an Dorfstraßen sollen auch dazu genutzt werden, die Straßenbeleuchtung zu verbessern.
- Das Radwegenetz möchten wir ausbauen. Daher setzen wir uns weiterhin für einen Radweg von Harthausen nach Schwegenheim ein.
- Durch weitere Überquerungshilfen werden wir die Sicherheit für Fußgänger erhöhen.
- Dem Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger nach mehr Sicherheit wollen wir durch verstärkte Verkehrskontrollen und mehr wahrnehmbarer Polizeipräsenz Rechnung tragen.



Für unsere Kinder werden wir die Spielplätze modernisieren.



Die Karl-Hufnagel-Schule muss in Harthäuser Verantwortung bleiben – es geht um unsere Kinder!



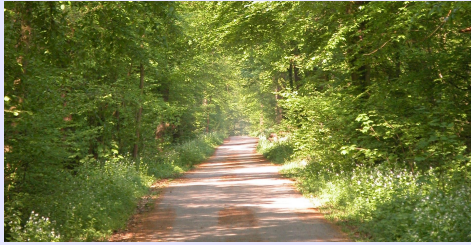
Unser altes Bahnhofsgelände: Wird saniert für kulturelle und heimatgeschichtliche Nutzung.

Dorfgemeinschaft, Familie, Vereine und Sport

- Die CDU möchte ihre moderne, zukunftsorientierte Familienpolitik fortsetzen. Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind für uns nicht bloße Schlagworte, sie sind elementare Bestandteile unseres Programms.
- Ein „Miteinander der Generationen“ bedeutet für uns konkret, dass wir uns für den Verbleib unserer älteren Mitbürger im gewohnten Umfeld einsetzen
- Für unsere Kinder und Jugendlichen wollen wir den Waldspielplatz, den Bolzplatz und weitere bestehende Spielplätze ausbauen und modernisieren.
- Der Schulsport, aber auch unsere ambitionierten Talente vom ASV Harthausen benötigen bessere Trainingsmöglichkeiten. Daher unterstützen wir Maßnahmen zur Verbesserung der Leichtathletikanlage ebenso wie den angedachten Kunstrasenbelag für den Hartplatz.

Schule, Kultur und Heimatpflege

- Die Karl-Hufnagel-Schule muss in gemeindlicher Eigenverantwortung bleiben. Nur so können wir gestalterischen Einfluss zum Wohle unserer Kinder bewahren!
- Wir werden versuchen, ein eigenständiges Kulturprogramm zu etablieren. Dabei soll die Kreisvolkshochschule verstärkt einbezogen werden.
- Für das ehemalige Bahnhofsgelände schlagen wir eine vielseitige Verwendung vor. Zum Einen unterstützen wir den Kultur- und Heimatverein in seinen Bemühungen zur heimatgeschichtlichen Nutzung. Zum Anderen möchten wir einen Ort schaffen, an dem sich die Generationen unserer Bürgerschaft zwanglos treffen können.



Unser Mischwald: Naherholungsgebiet für den Mensch, Heimat für viele Arten.



Die Wirtschaft in Harthausen ist gut aufgestellt. Um unsere Wirtschaftskraft konsequent zu stärken, möchten wir weitere Unternehmen ansiedeln.

Natur- und Umweltschutz, Naherholung

- Die begonnene Biotopvernetzung soll in Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen fortgeführt werden.
- Wir möchten in Harthausen einen Naturlehrpfad mit Hinweistafeln einrichten.
- Unseren artenreichen Mischwald werden wir weiter ausbauen. Denn er dient nicht nur als „Grüne Lunge“, sondern auch zur Naherholung.

Finanzen und wirtschaftliche Entwicklung

- Oberstes Ziel bleibt für uns ein ausgeglichener Haushalt ohne Neuverschuldung. Wir können nur solche Ausgaben vertreten, deren mögliche Folgekosten auch für spätere Generationen noch genügend Gestaltungsspielraum lassen. Sinnvollen Vorschlägen des politischen Gegners verschließen wir uns nicht. Doch gilt ebenso: Keine **roten** Experimente mit ungeklärter Finanzierung. Und schon gar nicht nach dem Motto: „Wir haben da eine super Idee, aber macht Ihr euch mal kreative Gedanken um die Finanzierung!“
- Daher folgt zwingend: Unsere knappen finanziellen Mittel werden weiterhin effektiv eingesetzt!
- Unsere Wirtschaftskraft zu stärken ist unabdingbar. Daher bemühen wir uns um Ansiedlung weiterer Unternehmen.



Wir setzen uns für einen Anschluss zur S-Bahn-Haltestelle in Heiligenstein ein.

Besondere Ziele

- Wir fordern ein verbessertes Angebot im öffentlichen Personennahverkehr, einerseits durch kürzere Taktzeiten nach Speyer, andererseits durch einen Anschluss zur S-Bahn-Haltestelle Heiligenstein.
- Um den Schwerlast-Durchgangsverkehr aus unserem Ort zu verbannen, fordern wir vom Bund westlich von Harthausen eine Ortsumgehung zwischen B9 und B39.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dies alles **wollen wir erreichen** durch

- weiterhin sparsamen und effektiven Einsatz unserer Finanzmittel
- Anerkennung und Förderung des Leistungswillens und Gemeinschaftssinns unser Bürgerschaft
- ein klares Bekenntnis zur Selbstverwaltung unserer Gemeinde

Liebe Harthäuser,

dies alles **können wir nur erreichen**, wenn Sie den **Kandidatinnen und Kandidaten** der CDU Ihre Stimme geben. Mit unserem **Bürgermeister Harald Löffler** und dem **Beigeordneten Klaus Bachmeier** an der Spitze machen wir Ihnen in Kürze ein sehr attraktives personelles Angebot.

Ihre CDU Harthausen

Impressum

Herausgegeben von der CDU Harthausen
Vorsitzender Harald Löffler

Text: Wahlkampfteam der CDU

Layout: Dirk Hoenes
kontakt@dhcontent.com
www.dhcontent.com

Fotos: Dirk Hoenes